

# Zeitgeschichtlicher Hintergrund

Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation

Rheinbund & Kontinentalsperr

Deutscher Bund<sup>i</sup> (bis 1866)

Fünf Koalitionskriege<sup>i</sup> (Napoleonische Kriege)

- 1783 Ende der Leibeigenschaft in Baden
- 1785 Gmelin wird Leiter der Botanischen Gärten und des Naturalienkabinetts in Karlsruhe
- 1789 Revolution in Frankreich; revolutionäre Unruhen am Oberrhein
- 1792 Kriegserklärung Frankreichs an Österreich
- 1794 Auslagerung des Karlsruher Naturalienkabinetts nach Ansbach (bis 1797)
- 1799 Napoleon wird 1. Konsul der Republik Frankreich, Baubeginn der Kriegstraße (um französische Truppen an Karlsruhe vorbeizuleiten, Bauende: 1810)
- 1803 Reichsdeputationshauptschluss<sup>i</sup>
- 1804 Napoleon wird Kaiser der Franzosen
- 1805 Bayern und Württemberg werden Königreich
- 1806 Großherzogtum Baden entsteht, zusammen mit Rheinbund<sup>i</sup>
- 1808 Neubau des Botanischen Gartens am Schloss
- 1813 Völkerschlacht und Befreiungskriege<sup>i</sup>
- 1814 Abdankung Napoleons, Exil auf Elba, Rückkehr der Bourbonen
- 1815 Wiener Kongress, Rückkehr Napoleons, Niederlage bei Waterloo, Verbannung
- 1816 Jahr ohne Sommer, nach Ausbruch des Vulkans Tambora 1815 in Indonesien
- 1817 Gmelins „Nothhülfe ...“ erscheint, erste Vorführung von Drais' Laufmaschine
- 1818 Erste Badische Verfassung
- 1825 Karlsruher Polytechnikum (heute KIT) wird gegründet

**i Koalitionskriege**  
In 5 Einzelkriegen kämpfte Frankreich nacheinander an vielen Orten des Kontinents gegen unterschiedliche Länderkoalitionen. Hauptgegner waren Österreich, Preußen, Rußland und Großbritannien. Teilw. schlossen sich Holland, Spanien, Sardinien, Neapel, Portugal, Türkei, Schweden und das Römisch-Deutsche Reich der Koalition an. Der Rheinbund war zwangsläufig aufseiten Frankreichs.

**i Reichsdeputationshauptschluss**  
Über 300 Klein- und Mittelstaaten werden zu größeren Einheiten zusammengelegt (Mediatisierung). Geistliche Staaten verlieren Herrschaft und Besitztümer (Säkularisation). Baden wird Kurfürstentum.

**i Rheinbund**  
Linksrheinische Gebiete werden von Frankreich annektiert. 16 (später 36) rechtsrhein. deutsche Staaten werden zusammengeschlossen. Gegengewicht zu Preußen und Österreich. Einführung des Code Civil, mit Reformen bzgl.: Rechtsgleichheit, Gewerbefreiheit, Zivilehe, öffentliche Gerichtsverfahren, Berufsbeamtentum, Abschaffung der Sonderrechte für den Adel.

**i Kontinentalsperr**  
Von Napoleon verhängte Wirtschaftsblockade zwischen dem Europäischen Kontinent und dem Vereinigten Königreich und dessen Kolonien.

**i Befreiungskriege**  
Mit der Kriegserklärung Preußens an Frankreich, am 17.03.1813, begannen die entscheidenden Kriegshandlungen, um die Vormachtstellung Frankreichs in Mitteleuropa zu beenden. Verbündete Preußens waren Rußland, Österreich und Großbritannien. Nach Waterloo kam es zum Friedensschluss am 20.11.1815.

**i Deutscher Bund**  
Als ein Ergebnis des Wiener Kongresses wurde ein „lockerer“ Staatenbund der deutschsprachigen Länder (34 Länder und 4 freie Städte) geschlossen mit dem Ziel, ein gewisses Gleichgewicht zwischen den europäischen Mächten und somit den Frieden innerhalb Europas langfristig zu sichern. Es handelt sich also noch nicht um einen deutschen Nationalstaat.

Quellennachweise  
Bilder:  
• Hintergrund oben: Schlacht von Ligny – Theodore Young: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Battle\\_of\\_Ligny.JPG](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Battle_of_Ligny.JPG)  
• Hintergrund unten: Polytechnikum Karlsruhe – Generallandesarchiv Karlsruhe J-B Karlsruhe 144 / Künstler: Chr. Kiefer : <https://www.landesarchiv-bw.de/media/thumbnaill-medium/72795>  
Texte:  
Josef Franz / Freundeskreis Botanischer Garten am KIT e.V.

